

Begriffe raten

Dauer: je Ratebegriff 2-3 Minuten

Spieleranzahl: beliebig

Ort: überall

Material: Zettelchen mit Begriffen beschriftet und zusammengefaltet (1 Zettel pro 2 Spieler)

Quelle: Laura Walk



Spielbeschreibung:

Die Spieler sitzen im Halbkreis und bekommen immer zu zweit ein zusammengefaltetes Zettelchen ausgeteilt, auf dem ein Begriff steht (z.B. Schlittschuh, Trampolin, Frischhaltefolie, Taschenrechner, Stoppuhr, Herzschrittmacher, ...). Die Spieler werden gebeten, ihr Zettelchen vorerst noch nicht aufzufalten.

Dann kommt das erste Pärchen nach vorne und schaut sich den Begriff auf seinem Zettel an, ohne den anderen Spielern zu verraten, wie er lautet. Die zwei Spieler vorne sollen den Begriff stattdessen erklären, indem sie im Wechsel jeweils ein Wort sagen. Aus dieser Wortfolge soll dann ein grammatikalisch korrekter und vollständiger Satz entstehen, mit Hilfe dessen die Mitspieler den Begriff erraten können. Wird der Begriff erraten, kommt das nächste Pärchen an die Reihe usw...

EF-Effekt:

Zunächst müssen sich die Spieler inhibieren, um nicht sofort ihr Zettelchen aufzufalten.

Später müssen die zwei Erklärenden kognitiv flexibel agieren, um sich auf den ständig wechselnden Kurs ihrer Sätze einzustellen. Oftmals kann auch nicht das Wort gesagt werden, welches man eigentlich benutzen wollte, da der Mitspieler eine andere Richtung einschlägt. Zudem darf man den Begriff auf dem Zettel nicht einfach nennen, was viel einfacher wäre. Hier ist also ebenso eine gute Inhibition gefragt.